

[Drucken](#)

«Voice of Germany»

Weiter! Schweizer Neo darf in die Liveshows

Auch beim Battle löst der Aargauer Begeisterungsstürme aus. Der 18-jährige Neo aus Baden hats dank Coach Nena in die Liveshows geschafft - und konnte es erst gar nicht fassen.

[Empfehlen](#)

Empfehl dies deinen Freunden.



© ProSieben

Darf in die Liveshows: Neo aus Baden AG begeisterte am Donnerstagabend die ganze «The Voice of Germany»-Jury.

«Wish You Were Here» von Pink Floyd? Neo und Laura waren baff, als ihnen Coach Nena ihren Song präsentierte. **Sie kannten das Stück nicht.** Doch ein erstes Probesingen bewies: Sie können es. Und wie!

Beim ersten Battle von «**The Voice of Germany**» am Donnerstagabend bewiesen die beiden Nachwuchs-Sänger, dass ihre Stimmen perfekt miteinander harmonieren. Die ganze Jury war hin und weg. «**Egal wie das Battle ausgeht, macht bitte weiter - miteinander!**», wünschte sich Coach Nena von ihren Schützlingen. Als Mentorin des Duos hatte sie am Ende die Qual der

Wahl - und **entschied sich für den 18-jährigen Neo**. Der Schweizer hats damit in die Liveshows geschafft. «Ich darf noch weitermachen!», jubelte er ungläubig.

Neo, der mit richtigem Namen Nicolas heisst, kommt aus Baden AG, macht in seiner Freizeit Kung Fu und **ist in einem Spitzenförderungsprogramm für musikalisch Hochbegabte**. Bevor ihn sein Musiklehrer vor ein paar Jahren entdeckt hat, traute er sich kaum, vor Publikum zu singen. Damit er sich nun voll und ganz auf «The Voice of Germany» konzentrieren kann, hat ihn Schulleitung auf unbegrenzte Zeit freigestellt.

Die nächsten Battles von «The Voice of Germany» sehen Sie am Freitagabend um 20.15 Uhr auf Sat.1.

Laura vs. Neo - Wish You Were Here [Pink Floyd ...



0:00 / 2:26

Autor: KF

09.11.2012 09:18

Tags: [casting-show](#) [nena](#) [neo](#) [the voice of germany](#) [the voice of germany 2012](#) [tvog](#)

© 2013 Copyright by Schweizer Illustrierte